

# LANDESGESETZBLATT

## FÜR NIEDERÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2016****Ausgegeben am 20. Dezember 2016**

---

**90. Verordnung: Überprüfungs- und Kehrperioden 2017**

---

Die NÖ Landesregierung hat am 29. November 2016 aufgrund der §§ 17 und 18 Abs. 1 des NÖ Feuerwehrgesetzes 2015 (NÖ FG 2015), LGBl. Nr. 85/2015 in der Fassung LGBl. Nr. 22/2016, verordnet:

**Verordnung über die Überprüfungs- und Kehrperioden 2017****§ 1****Allgemeines**

(1) Benützte **Feuerstätten, Abgasführungen** (Abgasanlage einschließlich erforderlicher Verbindungsstücke und deren Anschlüsse) und **Luftschächte** gemäß § 17 Abs. 1 NÖ FG 2015 sind in regelmäßigen Intervallen zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren.

(2) Die **Überprüfung** und erforderliche **Kehrung** von Feuerstätten, Abgasführungen und Luftschächten im Sinne des Abs. 1 ist möglichst **an einem Termin** durchzuführen.

(3) Die Rauchfangkehrerin oder der Rauchfangkehrer hat zur Führung der Aufzeichnungen gemäß § 20 NÖ FG 2015 ein standardisiertes, betriebliches **Qualitätsmanagement** einzurichten und anzuwenden.

**§ 2****Perioden für Abgasanlagen**

(1) Abgasanlagen von Feuerstätten sind in folgenden Intervallen zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren:

1. Abgasanlagen von **Feuerstätten bis 400 kW** Nennwärmeleistung:

**einmal jährlich**

- a) welche mit **Gas** betrieben werden,
- b) welche im Brennwertbetrieb mit Heizöl extraleicht oder Pellets betrieben werden,
- c) welche nur **zwischen 1. Mai und 30. September** betrieben werden,
- d) welche nur anlassbezogen und zeitlich begrenzt **Prozesswärme** für den Eigenbedarf erzeugen (z. B. Destillieranlagen, Räucheranlagen) und betrieben werden,
- e) welche nur für den **Ausfall der Hauptheizung** zur Nutzung bereitstehen und nur im **Notfall** verwendet werden,
- f) welche ausschließlich zur **Frostfreihaltung** mit Heizöl extraleicht oder Pellets betrieben werden;

**zweimal jährlich**

- g) welche mit **Heizöl extraleicht** betrieben werden,
- h) welche mit **Pellets** betrieben werden,
- i) welche mit **standardisierten festen Brennstoffen** betrieben werden und:
  - \_ **zusätzlich** zu einem anderen, die Wohneinheit oder Betriebseinheit umfassenden **Heizsystem** verwendet und betrieben werden, oder
  - \_ nur im **geringen Umfang** über das Jahr verteilt betrieben werden (z. B. offener Kamin, Öfen, Feuerstätten in Wochenendhäusern);

**dreimal jährlich**

- j) welche mit **standardisierten festen Brennstoffen** (ausgenommen Pellets) nur in der **Heizperiode** (1. Oktober bis 30. April) betrieben werden,

- k) welche mit **Rückstandsheizölen** (z. B. Heizöl leicht) betrieben werden;  
**viermal jährlich**
- l) welche mit **standardisierten festen Brennstoffen** (ausgenommen Pellets) **ganzjährig** betrieben werden,
- m) welche mit **nicht standardisierten festen Brennstoffen** nur in der **Heizperiode** betrieben werden;  
**fünfmal jährlich**
- n) welche mit **nicht standardisierten festen Brennstoffen ganzjährig** betrieben werden.
2. Abgasanlagen von **Feuerstätten über 400 kW** Nennwärmeleistung:
- einmal jährlich**
- a) welche mit **Gas** betrieben werden,
- b) welche nur für den **Ausfall** der **Hauptheizung** zur Nutzung bereitstehen und nur im **Notfall** verwendet werden;
- zweimal jährlich**
- c) welche mit **Heizöl extraleicht** betrieben werden;
- viermal jährlich**
- d) welche mit standardisierten festen Brennstoffen betrieben werden,
- e) welche mit **Rückstandsheizölen** (z. B. Heizöl leicht) betrieben werden;  
**fünfmal jährlich**
- f) welche mit **nicht standardisierten festen Brennstoffen** betrieben werden.
- (2) Werden an Abgasanlagen Feuerstätten angeschlossen, für die nach Abs. 1 eine **unterschiedliche Anzahl** von Überprüfungen bzw. Kehrungen festgelegt ist, **gilt die höhere Anzahl**.
- (3) Erfolgt die Abführung der Abgase über eine **horizontale Abgasführung** unmittelbar durch die Außenwand ins Freie, so ist diese alle **3 Jahre** zu überprüfen.
- (4) Unabhängig von der Nennwärmeleistung sind **Abgasanlagen** von Feuerstätten auf **Betriebsdichtheit** zu überprüfen:
1. bei **Überdruckbetrieb** alle **5 Jahre**,
  2. bei **Unterdruckbetrieb** alle **10 Jahre**,
  3. vor der **erstmaligen Inbetriebnahme**,
  4. bei **Neuerrichtung** einer **Anschlussstelle** oder einer **Reinigungsöffnung**,
  5. im **Gebrechensfall**,
  6. nach **Instandsetzung** oder einer wesentlichen **Änderung** der **Abgasanlage**,
  7. nach dem **Anschluss** einer neu errichteten oder wesentlich geänderten **Feuerstätte**.
- (5) Die **Überprüfungen** gemäß Abs. 4 **entfallen**, wenn sie aufgrund anderer Rechtsvorschriften vorgesehen sind.

### § 3

#### Perioden für Verbindungsstücke

Verbindungsstücke und deren Anschlüsse sowie technische Einbauten im Verbindungsstück (z. B. Abgasklappen u. dgl.) sind **einmal jährlich** zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren.

### § 4

#### Perioden für Feuerstätten

- (1) Feuerstätten sind **einmal jährlich** zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren. Feuerstätten, bei welchen die **Abgase über eine horizontale Abgasführung** unmittelbar durch die Außenwand ins Freie abgeführt werden (§ 2 Abs. 3), sind **alle 3 Jahre** zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren.
- (2) Das ausreichende Nachströmen von Verbrennungsluft ist bei raumluftabhängig betriebenen Feuerstätten nach den Regeln der Technik zu überprüfen:
1. vor der erstmaligen Inbetriebnahme,
  2. **nach** einer über ein Jahr hinausgehenden **Nichtbenützung**,
  3. bei **baulichen Veränderungen**, die den Luftverbund beeinflussen.
- (3) Die **Überprüfungen** gemäß Abs. 2 **entfallen**, wenn sie aufgrund anderer Rechtsvorschriften vorgesehen sind.

**§ 5**

**Perioden für Luftschächte**

Luftschächte sind **einmal jährlich** zu überprüfen und gegebenenfalls zu kehren.

**§ 6**

**Schlussbestimmung**

(1) Die Verordnung tritt am **1. Jänner 2017** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Überprüfungs- und Kehrperioden, LGBl. Nr. 119/2015, außer Kraft.

(2) **§ 1 Abs. 3** tritt am 1. Jänner 2018 in Kraft.

**Niederösterreichische Landesregierung**

**Pernkopf**

**Landesrat**



Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.  
Hinweise finden Sie unter:  
[www.noel.gv.at/amtssignatur](http://www.noel.gv.at/amtssignatur)